

## Niederschrift

Gremium	Sitzung - Juhi/042(IV)/08			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
<b>Jugendhilfeausschuss</b>	Donnerstag, <b>27.03.2008</b>	Beratungsraum, Jugendamt Kroatenwuhne 1	16:00Uhr	19:45Uhr

### Tagesordnung:

#### Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit,  
Bestätigung der Tagesordnung
- 2 aktuelle Sprechstunde
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 21.02.2008
- 3.1 Bericht aus dem Stadtrat, Bericht aus den Ausschüssen, Bericht vom  
Stadtjugendring
- 4 Beschlussvorlagen
- 4.1 Beschluss Vorplanung - Mehrgenerationenhaus "Alte Schule"  
Salbke - DS0023/08
- 4.2 Veränderungen von Schulstandorten DS0104/08
- 5 Anträge
- 5.1 Anträge aus dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung
- 5.2 Haushaltsplan DS0419/07/3
- 5.2.1 Haushaltsplan S0050/08
- 5.3 Kommunikationsprobleme in und mit freien Trägern überwinden A0028/08
- 5.3.1 Kommunikationsprobleme in und mit freien Trägern überwinden S0053/08
- 5.4 Ernährungssituation in Kitas und Schulen A0032/08
- 5.4.1 Ernährungssituation in Kitas und Schulen A0032/08/1
- 5.4.2 Ernährungssituation in Kitas und Schulen S0061/08
- 6 Informationen
- 6.1 Bericht Jugendkriminalität 2007
- 6.2 Information zur Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung in der  
Rogätzer Straße I0048/08
- 6.3 Dokumentation "Magdeburger Bündnis für Familie" 2007 I0076/08
- 6.4 Familien in Magdeburg I0078/08
- 6.5 Entwicklung Förderschulen in der Landeshauptstadt Magdeburg I0066/08  
Bezug: DS0104/08
- 7 Verschiedenes

## Öffentliche Sitzung

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung

---

- Frau Wübbenhorst eröffnet die Jugendhilfeausschusssitzung;
- die Sitzung ist ordnungsgemäß einberufen worden,
- die Sitzung ist mit **12** stimmberechtigten Jugendhilfeausschussmitgliedern beschlussfähig;

#### Absprachen zur Tagesordnung

- Frau Wübbenhorst fragt nach Ergänzungen oder Änderungen zur Tagesordnung;
- die Verwaltung zieht die I0081/08 zurück, da diese beim Oberbürgermeister zurückgestellt wurde;
- der Antrag des Amtes für Gleichstellungsfragen zur Beratungsstelle DROBS wurde zurückgezogen;
- zum Antrag des Ausschusses für Familie und Gleichstellung, A0050/08 – Finanzierung der Essenversorgung in Kindereinrichtungen und Schulen von Hartz IV Empfängern/MD-Pass-Besitzern - ist die Stellungnahme noch in Arbeit;

#### veränderte Tagesordnung

- o TOP 6.6 entfällt
  - o TOP 4.1, 6.5 und TOP 6.1 werden vorgezogen
- die veränderte **Tagesordnung** wird **mit dem Abstimmergebnis 12/0/0** angenommen;

### 2. aktuelle Sprechstunde

---

- Frau Wübbenhorst eröffnet die aktuelle Sprechstunde;
- es gibt keine Wortmeldungen;

### 3. Genehmigung der Niederschrift vom 21.02.2008

---

- es liegen keine Änderungen zur Niederschrift vor;
- die Niederschrift vom 21.02.2008 wird mit dem **Abstimmergebnis 11/0/1** angenommen;

### 3.1. Bericht aus dem Stadtrat, Bericht aus den Ausschüssen, Bericht vom Stadtjugendring

---

- Frau Bork kommt zur Juhi-Sitzung (13 Mitglieder)

- Frau Wübbenhorst berichtet aus dem Stadtrat 13.03.2008:
  - o benennt diejenigen Anträgen, die in den Juhi überwiesen wurden sind;
- Frau Ponitka berichtet aus dem Ausschuss für Familie und Gleichstellung;
- Frau Kanter gibt bekannt, dass der Stadtjugendring weiterhin an dem Konzept Jugendinformationszentrum arbeitet, welches im nächsten UA vorgestellt werden soll;
  - o sie verteilt Fortbildungsangebote - Seminarreihe für Vielfalt Toleranz und Demokratie -
- Frau Wübbenhorst berichtet aus der UA-Sitzung vom 12.03.2008:
  - o Niederschrift liegt allen Mitgliedern vor;
  - o die nächste UA-Sitzung findet am 16.04.2008 um 09:00 Uhr statt;
- Herr Giefers kommt zur Juhi-Sitzung (14 MG);
- Herr Giefers berichtet aus dem Gesundheits- und Sozialausschuss;

4.	Beschlussvorlagen	
4.2.	Veränderungen von Schulstandorten	DS0104/08
6.5.	Entwicklung Förderschulen in der Landeshauptstadt Magdeburg Bezug: DS0104/08	I0066/08

---

- TOP 4.2 und TOP 6.5 werden vorgezogen und zusammen beraten;
- Herr Krüger, FB 40, bringt die Beratungsgegenstände ein;
- die Information beschreibt den Hintergrund der Drucksache;
- in der Begründung, in den drei Anlagen der Drucksache sowie in der Information sind die Veränderungen der Schulstandorte sowie die Entwicklung der Förderschulen in der Landeshauptstadt Magdeburg ausführlich beschrieben;
- in der Diskussion wird insbesondere festgestellt, dass 3 Standorte für Förderschulen als zu wenig erscheinen und für einige Schüler die Wege nicht zumutbar sind;
- Frau Wübbenhorst stellt die DS0104/08 - Veränderungen von Schulstandorten zur Empfehlung an den Stadtrat zur Abstimmung:

**Beschlussvorschlag:**

1. Zwischen der FÖSL „Salzmannschule“ und „Fröbelschule“ erfolgt, beginnend ab 2008/09, eine Fusion am Standort Stormstraße.
2. Fusion der GS „Am Westernplan“ und „Stormstraße“ am Standort Albert-Vater-Straße. Die Schulbezirke der beiden Grundschulen werden zu einem Schulbezirk zusammengefasst. Die Fusion erfolgt nach Fertigstellung der Sanierung des Standortes Albert-Vater-Straße 72.

3. Die FÖSSp „Anne Frank“ wird vom Standort Moldenstraße 13 an den Standort Albert-Vater-Straße 72 verlagert. Die Verlagerung erfolgt nach Fertigstellung der Sanierung des Standortes Albert-Vater-Straße 72.
4. Die GS „Schmeilstraße“ am Standort Schmeilstraße 1 wird beginnend ab 2009/10 nur eine 1. Klasse eröffnen.
5. Die GS „Diesdorf“ am Standort Großer Gang 1 wird beginnend ab 2009/10 zur durchgängigen Zweizügigkeit entwickelt.

**Beschlusnummer Juhi 267-042(IV)08**  
**Abstimmergebnis 6/0/8**

- der Juhi nimmt die I0066/08 - Entwicklung Förderschulen in der Landeshauptstadt Magdeburg Bezug: DS0104/08 zur Kenntnis;

#### 6.1. Bericht Jugendkriminalität 2007

---

- TOP 6.1 wird vorgezogen;
- Herr Gluschke, Polizeidirektion Magdeburg, stellt Zahlen aus dem Jugendkriminalitätsbericht der Stadt Magdeburg 2007, mit Hilfe von Folien, vor;
  - o die Tabellen und Diagramme liegen der Niederschrift als Anlage 1 bei;
- Herr Bode stellt die aktuellen Zahlen JUB der Polizei vor;
  - o liegt der Niederschrift als Anlage 2 bei;
- Frau Paschke stellt aus Sicht des Jugendamtes vor:
  - o Interpretation der statistischen Zahlen der Jugendgerichtshilfe 2005 – 2007
  - o Statistik der Jugendgerichtshilfe Magdeburg von 2003 bis 2007
  - o Anzahl der Arrestanten der Jugendarrestanstalt Halle
  - o die Übersichten liegen der Niederschrift als Anlage 3 bei;

#### 4.1. Beschluss Vorplanung - Mehrgenerationenhaus "Alte Schule" Salbke - DS0023/08

---

- dem Jugendhilfeausschuss liegt die DS0023/08 Beschluss Vorplanung - Mehrgenerationenhaus "Alte Schule" Salbke – vor und er beschäftigt sich im Selbstbefassungsrecht mit dieser Problematik;

- Herr Teichmann, Eb KGm, stellt die Drucksache vor;
  - o er informiert, dass im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr die Drucksache im Beschlusspunkt 1 abgelehnt wurde und dass der Beschlusspunkt 2 geändert beschlossen wurde
  - o der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr beauftragt die Verwaltung, die Vorplanung in folgenden Punkten zu überarbeiten
    - eine Raumplanung ohne Anbau
    - eine zentrale oder Neuordnung der WC-Anlagen (übereinander in den Geschossen)
    - Berücksichtigung der Belange des Brandschutzes
    - Prüfung der verkehrlichen Situation einschließlich Stellplätze und eine Entwurfsplanung zu erstellen;
  
- es erfolgt eine umfangreiche Diskussion, die sich hauptsächlich auf den unterzubringenden Jugendtreff bezieht;
  
- Herr Förster bemängelt, auf Seite 4 der Drucksache im ersten Absatz: „Für den zusätzlich unterzubringenden Jugendtreff werden neben den Räumen im Erdgeschoss ....“, das Wort zusätzlich müsste gestrichen werden, da die Errichtung des Jugendtreffs von Anfang an im Grundsatzbeschluss enthalten war;
  
- Herr Teichmann erklärt, dass in Umsetzung der Auflagen des Bauausschusses die Planung überarbeitet und die im nächsten Planungsschritt zu erstellende Entwurfsplanung als Drucksache zu EW-Bau (früher HU-Bau) mit Beschlussfassung im Stadtrat eingebracht werden muss und dabei auch der Jugendhilfeausschuss beteiligt wird;
  - o auch bei der weiteren Planung wird das Jugendhilfeangebot Bestandteil des Raumprogramms bleiben;
  - o erforderlichen Änderungen werden mit allen Beteiligten abgestimmt;

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die DS0023/08 - Beschluss Vorplanung – Mehrgenerationenhaus "Alte Schule" Salbke – in seiner heutigen Sitzung zur Kenntnis und erwartet, dass der Jugendhilfeausschuss in der Beratungsfolge der überarbeiteten Drucksache, bzw. der Entwurfsplanung aufgenommen wird;
  
- Herr Stieger verlässt die Sitzung (13 MG);

## 5. Anträge

### 5.1. Anträge aus dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung

---

- der Antrag aus dem Unterausschuss liegt allen Mitgliedern vor;
- der Unterausschuss Jugendhilfeplanung empfahl in seiner Sitzung am 12.03.08 den Antrag mit 4/0/0 dem Jugendhilfeausschuss zur Beschlussfassung zu geben;
- der Antrag des Amtes für Gleichstellungsfragen vom 19.02.2008 zur DROBS wurde in der UA-Sitzung vorbehaltlich der Akzeptanz des DPWV von Frau Beier zurückzogen,

- Herr Dr. Klaus gibt bekannt, was sich aus der Anhörung des Trägers ergab:
  - o geringe Leistungseinschränkungen für 2008 sind bekannt und vertretbar
  - o die Umsetzung des Gesamtkonzeptes ist mit der Summe von 162 TEUR möglich
- Frau Wübbenhorst weist darauf hin, dass ein weiterer Antrag A0068/08 zur Suchtberatungsstelle DROBS Magdeburg im Ausschuss für Familie und Gleichstellung an den Stadtrat zum 10.04.2008 gestellt wurde;
- die Abstimmung der 3 Punkte des Antrages erfolgt einzeln;
- Frau Dr. Dutschko meldet zum Punkt 1 ihre Befangenheit an;
- Frau Wübbenhorst stellt den Antrag des Unterausschusses zur Deckung des Defizits im Bereich der Jugendarbeit § 11-16 SGB VIII zur Abstimmung:

Aufgrund eines Defizits zwischen Antragstellung und zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln werden die Maßnahmen 1. und 2. durch die Verwaltung vorgeschlagen. Die Maßnahme 3 folgt einer inhaltlichen Prioritätensetzung.

1. DPWV DROBS – Förderung ca. 160.000,- EUR statt ca. 167.000,- EUR  
Begründung: Es erfolgt eine Anhörung des Trägers zur Reduzierung der Gesamtkosten und beantragten Zuwendung. Auf der Grundlage des vom Stadtrat beauftragten Suchtpräventionskonzeptes muss das Leistungsspektrum der DROBS neu definiert werden. Aufgrund dessen soll das neue Konzept „Coole Schule“ vorerst nicht vollständig umgesetzt werden. Es wird vorgeschlagen, das Teilprojekt „Change“ sowie die Präventionsarbeit mit den Schwerpunkten in den Bereichen Berufsschulen und Einrichtungen der Jugendhilfe sowie Multiplikatorenschulungen für Fachkräfte der Jugendhilfe weiterzuführen.

**Beschlusnummer Juhi 268-042(IV)08**  
**Abstimmergebnis 10/0/2** 1x befangen

2. Caritas Bauspielplatz – Projektförderung bis zu max. 10.000 EUR unter weiterer Beachtung der Prioritäten gemäß I0289/07, insbesondere bezogen auf die Berücksichtigung benachteiligter Zielgruppen.

**Beschlusnummer Juhi 269-042(IV)08**  
**Abstimmergebnis 12/0/1**

3. Die 3. Stelle für das HOT des BAJ e. V. kann durch den Träger umgehend besetzt werden.

**Beschlusnummer Juhi 270-042(IV)08**  
**Abstimmergebnis 11/0/2**

- Herr Giefers verlässt die Sitzung (12 MG);
- der Änderungsantrag und die Stellungnahme der Verwaltung liegen den Mitgliedern vor;
- Herr Müller äußert seinen Unmut zur vorliegenden Stellungnahme, die nach 3 Monatiger Arbeit seinen Intensionen nicht erfüllt;
  - o er verweist, auf den vorliegenden Antragstext, dass zur Ko-Finanzierung des FAN-Projektes notwendig werdende Finanzmittel zusätzlich in den Haushalt eingestellt werden sollen und dies auch für 2009 und weitere Jahre;
- Frau Bröcker kann die Entrüstung von Herrn Müller nicht verstehen,
  - o da der Antrag im Dezember durch den Stadtrat in die Ausschüsse überwiesen wurde, war schon klar, dass keine zusätzlichen Mittel für 2008 vorhanden sind und das heißt, dass nach anderen Deckungsquellen zu suchen ist;
  - o die Verwaltung versucht möglichst Deckungsquellen nicht nur im Dezernat V zu finden;
- Herr Dr. Klaus gibt bekannt, dass die Drucksache zur Installierung des FAN-Projektes in Arbeit ist;
  - o er berichtet, dass erneute Gespräche mit dem Träger und mit dem 1. FCM stattfanden
  - o eine Ko-Finanzierung durch den 1. FCM ist leider nicht möglich, da die Stadt 1/3 der Finanzierung vorbehalten muss
  - o eine erneute Abstimmung mit dem FB 40 zu Räumlichkeiten ist vorgesehen;
- Frau Wübbenhorst stellt den Änderungsantrag DS0419/07/3 zur Abstimmung:

**Der Stadtrat möge beschließen:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die im Rahmen der Installierung eines FAN-Projekts in der LH Magdeburg zur Ko-Finanzierung notwendig werdenden Finanzmittel zusätzlich in den Haushalt einzustellen. Die erforderlichen finanziellen Mittel könnten aus dem der Stadt zufließenden Mittel aus der Rahmenvereinbarung über Ausgleichsleistungen für mitprivatisierte Vermögenswerte kommunaler Gebietskörperschaften in den neuen Bundesländern (I0281/07) kommen.

Der Antrag ist in den Jugendhilfeausschuss, in den Finanzausschuss und in den Ausschuss für Bildung, Schule und Sport zur weiteren Beratung zu überweisen.

**Beschlusnummer Juhi 271-042(IV)08**

**Abstimmergebnis 8/0/3**

1 x befangen

- der Jugendhilfeausschuss nimmt die Stellungnahme S0050/08 zur Kenntnis;

5.3.	Kommunikationsprobleme in und mit freien Trägern überwinden	A0028/08
5.3.1.	Kommunikationsprobleme in und mit freien Trägern überwinden	S0053/08

---

- Antrag und Stellungnahme liegen den Mitgliedern vor;
- Herr Dr. Klaus bringt die Stellungnahme ein;
- es folgt eine kurze Diskussion;
- Frau Wübbenhorst stellt den Antrag A0028/08 zur Abstimmung:

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten,

1. dafür Sorge zu tragen, dass ein- bis zweimal jährlich Gespräche mit den Geschäftsführungen der freien Träger geführt werden, die die Kindertagesstätten in der Landeshauptstadt Magdeburg betreiben, um gegebenenfalls auftretenden Problemsituationen frühzeitig begegnen zu können;
2. zu prüfen, inwieweit ähnliche Gesprächsangebote an Mitarbeitervertreter bzw. Elternkuratorien unterbreitet werden können und
3. zu prüfen, ob die Einrichtung einer "vermittelnden Instanz" helfen könnte, Konflikte zwischen Träger(n), Mitarbeiter(innen)n der Einrichtung(en) und Eltern im Interesse einer guten Betreuung der Kinder in den Tageseinrichtungen zu lösen.

Der Antrag soll im KRB und im Jugendhilfeausschuss beraten werden.

**Beschlusnummer Juhi 272-042(IV)08**

**Abstimmergebnis 4/8/0** Antrag wurde abgelehnt

- der Jugendhilfeausschuss nimmt die Stellungnahme S0053/08 zur Kenntnis;
- Herr Sprengkamp und Frau Dr. Dutschko verlassen die Sitzung (10 MG);

5.4.	Ernährungssituation in Kitas und Schulen	A0032/08
5.4.1.	Ernährungssituation in Kitas und Schulen	A0032/08/1
5.4.2.	Ernährungssituation in Kitas und Schulen	S0061/08

---

- Anträge und Stellungnahme - Ernährungssituation in Kitas und Schulen - liegen den Mitgliedern vor;
- Herr Dr. Klaus berichtet auszugsweise von der Essenbefragung in den Kita`s
  - o 3 % der Kinder in Kita`s essen nicht mit;
  - o die gesamte Auswertung der Befragung wird nach Fertigstellung dem UA, der Kita AG und dem Juhi vorgestellt;



- Herr Schwenke verlässt die Sitzung (9 MG);
- Herr Müller und Frau Ponitka weisen noch einmal darauf hin, dass der Kostensatz für das Mittagessen in Kita`s und Schulen den Regelsatz von Hartz IV Empfänger übersteigt;
- Frau Urmoneit meint, dass nicht nur die Mittagsmahlzeiten betrachtet werden sollten, sondern alle 3 Mahlzeiten in den Kita`s
- der Jugendhilfeausschuss stellt fest, dass noch erheblicher Bedarf bezüglich der Untersuchungen der Ernährungssituation von Kindern besteht
- Frau Wübbenhorst stellt nun den A0032/08 zur Abstimmung:

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten zu prüfen, ob die Ernährungssituation der Vorschulkinder und Grundschüler in Magdeburg den Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung entspricht. Mit den Trägern der Kitas bzw. den Essenanbietern der Schulen und Kitas sollen bei Bedarf Konzepte erarbeitet werden, die neben der Bereitstellung gesunder Vollwertkost auch begleitende Projekte zum Thema „Gesunde Ernährung“ ermöglichen. Bereits laufende Aktionen sollten evaluiert und im Rahmen des gegenseitigen Erfahrungsaustausches vermittelt werden.

**Beschlusnummer Juh 275-042(IV)08**  
**Abstimmergebnis 9/0/0**

- Frau Wübbenhorst stellt den Änderungsantrag A0032/08/1 zur Abstimmung:

Es wird folgender Text angefügt:

Darüber hinaus soll erfragt werden:

Wie groß ist der Anteil der Schülerinnen und Schüler, die am Mittagessen in der Schule teilnehmen?

Gibt es Kinder, die Betreuungsangebote in Kindertagesstätten ohne Mittagessen in Anspruch nehmen? Wenn ja, wie groß ist ihr Anteil an allen Kindern, die Betreuungsangebote in Anspruch nehmen?

Wie hoch sind die Kosten, die für Mittagessen pro Monat von den Eltern getragen werden müssen (bitte größten und niedrigsten Wert und jeweils für Schule und Kindertagesstätte getrennt)?

**Beschlusnummer Juh 274-042(IV)08**  
**Abstimmergebnis 9/0/0**

- der Jugendhilfeausschuss nimmt die Stellungnahme S0061/08 zur Kenntnis;

6.	Informationen	
6.2.	Information zur Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung in der Rogätzer Straße	I0048/08

---

- die Information liegt allen Mitgliedern vor;
- Herr Dr. Klaus bringt die Info ein;
- der Juhi nimmt die I0048/08 - Information zur Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung in der Rogätzer Straße zur Kenntnis;

6.3.	Dokumentation "Magdeburger Bündnis für Familie" 2007	I0076/08
------	--	----------

---

- TOP 6.3, I0076/08 - Dokumentation "Magdeburger Bündnis für Familie" 2007 wird **einstimmig** zurückgestellt und in der nächsten Juhi-Sitzung behandelt;

6.4.	Familien in Magdeburg	I0078/08
------	-----------------------	----------

---

- TOP 6.4, Information I0078/08 - Familien in Magdeburg wird **einstimmig** zurückgestellt und in der nächsten Juhi-Sitzung behandelt;

6.6.	Verfahrensweise "Sanierung der Integrativen Kindereinrichtung "Fliederhof" J.-Göderitz-Str. 30/31	I0081/08
------	---	----------

---

- I0081/08, Verfahrensweise "Sanierung der Integrativen Kindereinrichtung "Fliederhof" J.-Göderitz-Str. 30/31 wurde von der Verwaltung zurückgezogen;

7.	Verschiedenes	
----	---------------	--

---

- Herr Müller wünscht eine Information zum Barleber See, Auslastung, Belegung usw.

*Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.*

*Beate Wübbenhorst  
Vorsitzende*

*Iris Kiuntke  
Schriftführerin*